

<b>Zeitschrift:</b>	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Verkehrszentrale
<b>Band:</b>	- (1944)
<b>Heft:</b>	8
<b>Artikel:</b>	Kandersteg und seine Gasternpredigt
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-779141">https://doi.org/10.5169/seals-779141</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

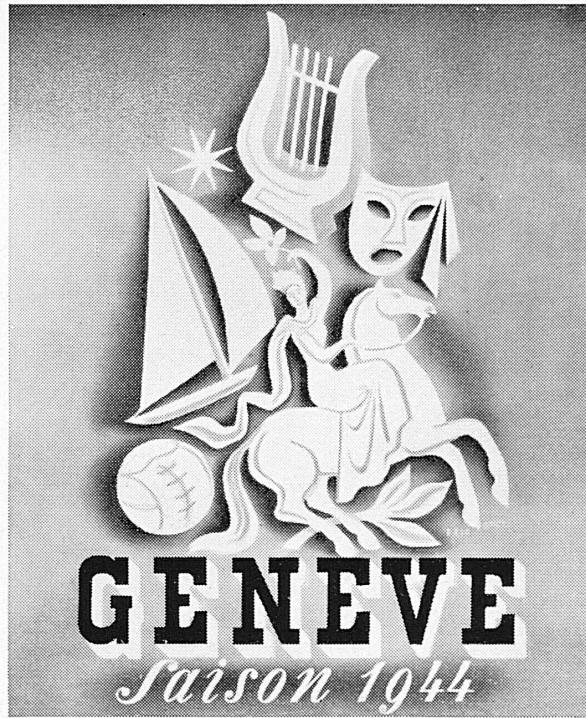
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Redaktionelle Mitteilung

Mit der Augustnummer der «Schweiz» nimmt deren bisheriger Schriftleiter, **Franz Baeschlin**, von seinem Wirkungskreis an der Schweiz, Zentrale für Verkehrs-förderung Abschied, um sich einer neuen Tätigkeit in Winterthur zuzuwenden. Unsere schweizerische Reisezeitschrift verdankt ihm sehr viel; in unablässiger Arbeit hat er sie, die Nachfolgerin der ehemaligen SBB-Revue, mit Umsicht und Sorgfalt weiterentwickelt und wesentlich mitgeholfen, ihr den angesehenen Platz zu erringen, den sie im Reigen der Schweizer Zeitschriften einnimmt.

Zu seinem Nachfolger als Sektionschef für Pressewerbung der SZV und Schriftleiter der «Schweiz» wurde **Dr. Erich Schwabe** gewählt. Dr. Schwabe, der sein Amt bereits angetreten hat, ist gebürtiger Basler und war während längerer Zeit in Genf journalistisch tätig. Ausgezeichneter Kenner unseres Landes und seiner Bewohner, bewandert in den naturbedingten wie in den kulturellen Verhältnissen der Schweiz, ausgewiesen durch Arbeiten vor allem geographischen und volkskundlichen Inhaltes, wird er den Posten ohne Zweifel in bester Weise ausfüllen und Zeitschrift wie Pressedienst zumal in der wichtigen Nachkriegsperiode weiter ausbauen.

Die Direktion der Schweiz. Zentrale für Verkehrs-förderung.



Genève, ville charmante et lumineuse, vous offre dans un cadre riant un séjour d'été agréable, grâce à son lac, sa plage, sa rade incomparable, ses parcs merveilleux au bord de l'eau. Elle vous convie à ses expositions, ses spectacles, ses festivités musicales, ses jeux de Genève, etc.

## Kandersteg und seine Gasternpredigt

Wie eine formgewordene Verheißung leuchtet der Silbergrat der Blümlisalp ins Land hinaus. Je näher man ihr kommt, desto packender wirken ihre übergletscherten Hänge. Fründen- und Doldenhorn schließen sich mit der Blümlisalp zum Halbring, in dessen Grund der wundersame Oeschinensee ruht. Wen lockte nicht dies einzigartige Bild, sei es zu herber Fahrt in Fels und Eis, sei es zum geruhsamen Wandern? Ja, Kandersteg als Tourenzentrum und Ferienort sucht seinesgleichen. Und wenn der Gast in der samtgrünen Mattenmulde steht, dann weiß er füglich nicht, wohin zuerst die Blicke und die Schritte lenken. Wenn es ihn aber reizt, hier länger zu verweilen, wird er schon bald das selten stille Gasterntal liebgewinnen. Vor Zeiten freilich zogen täglich Dutzende von Saumtieren durch die Klus und der Kander nach talauf, war der Lötschenpaß damals doch der wichtigste Übergang vom Bernerland ins Wallis und italienwärts. So mag es nicht verwundern, daß noch im 18. Jahrhundert die Gegend weit dichter besiedelt war als in der Gegenwart.

Aus jenen Jahren ist ein Brauch gewachsen, der bis zum heutigen Tag gefeiert wird: die Gasternpredigt. Als anno 1695 der Landvogt zu Aigle, Ulrich Thormann, von den Räten des Standes Bern den Auftrag erhielt, den Ausbau des Lötschenpasses an die Hand zu nehmen, kam er in nähere Verbindung mit dem Volk. Und starken Eindruck machte es ihm, als er vernahm, daß die von Gasteren im Winter aller Lawinennot zum Trotz bis nach Frutigen hinunterwanderen, um dort geistlichen Beistand und Trost zu suchen. Da schenkte er ihnen kurz entschlossen seine kostbare Piscator-Bibel mit einer herzlichen Widmung. Die Leute aus dem Bergtal ließen sie nicht verstauben; nach 100 Jahren war sie arg zerlesen. Dies brachte einige Berner Junker um 1785 auf den Gedanken, das heilige Buch neu binden und zwischen silberbeschlagene Deckel fügen zu lassen. – Alljährlich wird das Bibelbuch unter Gottes freiem Himmel, mitten im Firnglanz und Wildbachrauschen, aufgetan. So wird auch heuer am 6. August um 10½ Uhr die altherühmte Gasternpredigt gehalten werden. Sie ist schon manchem heimatfreuen Schweizer zum bleibenden Erlebnis geworden.

Z.

### EXPOSITIONS

Mai-30 oct.	Exposition «Les Masques dans le Monde» Musée d'Ethnographie 65, Boulevard Carl Vogt	13 août	Boules ferrées: Championnat genevois
15 juillet- 15 sept.	Exposition de Graveurs et d'Illustrateurs (Ecoles étrangères du XV <sup>me</sup> au XVIII <sup>me</sup> siècle). Musée Rath	19 août	Basketball: Rencontres inter-cantonales Parc des Eaux-Vives (en nocturne)
19 août- 17 sept.	Exposition de Montres et Bijoux de Genève Hôtel des Bergues	19 et 20 août	Football: Tournoi national Challenge «Sport et Bien-faissance». Stade des Charmilles
		20 août	Hockey sur terre: Meeting national Stade de Frontenex
		26 et 27 août	Tir: Concours cantonal et fédéral de sections au fusil et au pistolet Stand de St-Georges

### GALAS DU VIEUX GENÈVE

(Spectacles en plein air)

2, 4, 5, 8	«Rendez-vous romantique» à 20 h. de Gerval et Penay
	Carmosine d'Alfred de Musset Cour du Collège classique

### LES JEUX DE GENÈVE

5 août	Hockey sur roulettes: Tournoi national Salle communale de Plainpalais (soirée)
6 août	Cyclisme: Critérium amateurs Promenade des Bastions

13 août	Athlétisme: Match Vaud-Genève Stade de Frontenex
	Poids et Haltères: Match Zurich-Genève et Championnat suisse inter-sections Stade de Frontenex
	Concours national d'Exécution musicale

### SPECTACLES DÉ GALA AU GRAND THÉÂTRE

6, 7, 15, 16 sept.	Monsieur de Pourceaugnac de Molére
22 et 23 sept.	L'Histoire d'un soldat de Ramuz et Stravinsky
	Le Retable de Maître Pierre de Manuel de Falla

### CONCOURS NATIONAL D'EXÉCUTION MUSICALE

25 sept.-6 oct.	Conservatoire de Musique
7 oct.	Concert de gala des lauréats du Concours national d'Exécution musicale Victoria Hall

Pour tous renseignements s'adresser à l'Association des Intérêts de Genève, 3, Place des Bergues, Genève